

CDU – SPD – Grüne/GAL – FDP – UWG in der Bezirksvertretung Ost

Interfraktioneller Antrag

Die BV Ost bittet die Verwaltung, sich mit Nachdruck bei der Deutschen Bundesbahn dafür einzusetzen, die Sicherheit am Bahnübergang Alter Mühlenweg in der Nähe des ehemaligen Handorfer Bahnhofs durch bauliche Maßnahmen (z.B. durch Halbschranken) zu verbessern.

Begründung:

Es ist schon mehrfach zu schweren, z.T. tödlichen Unfällen gekommen. Der Alte Mühlenweg wird insbesondere von Kindern aus Kasewinkel als Schulweg genutzt. Halbschranken sind unverzichtbar. Sie sind ein zusätzlicher, deutlich sichtbarer Hinweis auf einen herannahenden Zug. Die Warendorfer Str. ist vielbefahren und auch der Alte Mühlenweg ist eine gerade von Pendlern im Berufsverkehr stark frequentierte Strecke, sodass der Knotenpunkt Warendorfer Str. /Alter Mühlenweg und Handorfer Str. schon durch den Autoverkehr eine hochbelastete Kreuzung ist. Durch den Schienenverkehr wird die Verkehrssituation noch komplizierter. Auch Anwohner haben sich schon mehrfach für eine Verbesserung eingesetzt.

gez.

die Fraktionen